

# Bewegung in die Schule



Hoi und grüezi

Die Digitalisierung verändert unser Leben, der Mensch aber bleibt ein emotionales und soziales Wesen. Darum muss der Umgang mit den eigenen Gefühlen und in der Gruppe weiterhin geübt werden – auch in der Schule. Mit lustvollen Spielen wird das Wohlbefinden der Einzelnen gesteigert, der Klassengeist gestärkt und Störungen vorgebeugt.

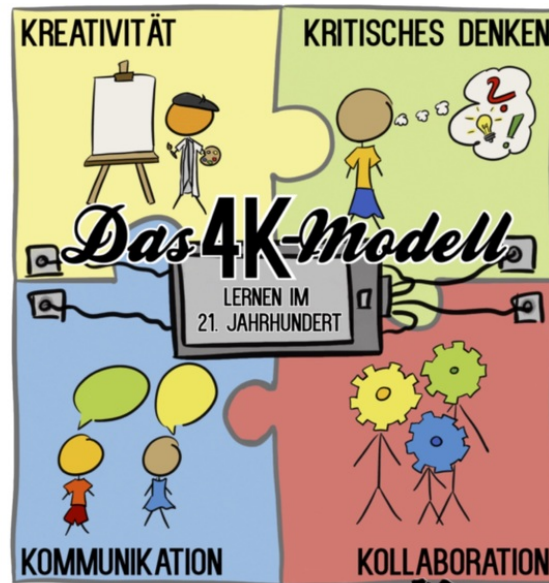
Zur vergangenen Impulstagung von "schulnetz21" mit dem Titel "Vom Like zum Wohlbefinden: Digitalisierung in Schulen gesundheitsfördernd und nachhaltig gestalten" stehen viele [Unterlagen zum Herunterladen](#) bereit – auch [von mir](#).



Auch in der Schule muss man sich immer wieder fragen, was wie umgesetzt wird: Wo bieten digitale Möglichkeiten einen Mehrwert, was aber soll direkt mit den eigenen Sinnen erlebt werden? Dass man dem Digitalen durchaus kritisch begegnen soll, zeigen sogar auch [Computerfachleute, die bei der Erziehung ihrer eigenen Kinder genau hinschauen](#). Bei «Schule bewegt» wird zwar digital erklärt, danach aber natürlich analog gespielt. Am 10. März 2020 erscheint das neue Special "Im Gleichgewicht", das ich lektoriert habe.



Wie bereiten wir die Kinder und Jugendlichen überhaupt auf die ungewisse Zukunft vor? Das **4K-Modell** geht davon aus, dass vier Kompetenzen für Lernende im 21. Jahrhundert von herausragender Bedeutung sein werden: Kommunikation, Kollaboration, Kreativität und kritisches Denken – was alles beim Bewegen und Spielen wunderbar gefördert werden kann.



Grafik: Kristina Wahl || diefraumitdemdromedar.de || CC-BY-SA

Bewegung baut übrigens auch Stress ab, den z.B. das permanente Online-Sein auslösen kann. Darum: immer wieder aufstehen – je lustvoller, desto besser. Wer dafür eine ganze Kiste voller Ideen (verschenken) möchte, kauft "**Bewegung in die Schule**" – mittlerweile über 1'000 Mal ausgeliefert.

Die öffentlich ausgeschriebenen Kurse finden sich wie immer auf meiner **Website** – z.B. der zweitägige **swch-Sommerkurs "Spielerisch zu einer besseren Klassenatmosphäre"** in Zug.



Wer sich am Sonntag, 6. September 2020 bewegen lassen möchte, kann nach St.Gallen kommen. Am 3. Stägstadt-Tag gibt es auf der Gesstreppe Verschiedenes für Körper und Seele – z.B. von [Riana](#) und [Enrico Lenzin](#).



Alles Gute, schöne Grüsse und bis zum nächsten Ma(i)l

Pädi Fust

[Bewegung in die Schule](#)  
[Stägstadt St.Gallen](#)

Der Newsletter von "Bewegung in die Schule" erscheint viermal pro Jahr – immer zum meteorologischen Beginn einer neuen Jahreszeit.

[Newsletterabmeldung](#)